

Kuratorium für Sicherheit in Pferdesport & Tierhaltung Forensische Veterinärmedizin

Präsident: Univ.Lektor VR Mag. Dr. Reinhard Kaun

Protokoll über das Verletzungsmuster eines Tieres

A Erste Erhebungen

Patientendokumentation

Tierart:

Nationale: m/w/kastr.

Eigentümer bekannt/ unbekannt/anwesend/nicht anwesend/verständlich

Chip:

Tätowierung:

Brand:

Hundemarke:

Lebend/reduziert/reaktionslos/tot/

Auffindsituation

Fundort:

Finder:

Zeugen:

Bei Fund: lebend/benommen/reaktionslos/tot

Spuren am Fundort

Blut | frisch | geronnen | Spritzerschatten

Haare/Fellreste

Kampfspuren

Schleifspuren

Waffen/Munition

Tierspuren

Menschen/Tiere in der Nähe des Fundorts

Kraftfahrzeuge in der Nähe des Fundorts

B Verletzungsmuster:

Offensichtliche Verletzungen werden von Kopf > Hals > Vorderextremitäten > Rumpf > Hinterextremitäten zuerst auf der linken, dann auf der rechten Körperseite mit fortlaufend Nummern bezeichnet.

Kopf

- Haut
- Ohren
- Augen
- Nase
- Backen
- Oberkiefer
- Unterkiefer

Petechien:

- Lider
- Lidbindehaut
- Nasenschleimhaut
- Mundschleimhaut

Hals

- Obere Kontur
- untere Kontur
- seitlich li/re

Linke Vorderextremität

- Schulter
- Schultergelenk
- Oberarm
- Ellbogengelenk
- Unterarm
- Karpus
- Zehen
- Zehengelenke

Rechte Vorderextremität

- Schulter
- Schultergelenk

Oberarm Ellbogengelenk

Unterarm Karpus

Zehen Zehengelenke

Thorax

Rippen Perforation Pfählung

Abdomen

Bauchdecke Hernie Pfählung

Anus

Männlicher Genitalbereich

Vorhaut Penis Hoden

Weiblicher Genitalbereich

Äußere Genitalien Scheide Fremdkörper

Mamma Hämatome

Linke Hinterextremität

Hüfte Hüftgelenk

Oberschenkel Kniegelenk

Unterschenkel Tarsus

Zehen Zehengelenke

Rechte Hinterextremität

Hüfte Hüftgelenk

Oberschenkel Kniegelenk

Unterschenkel Tarsus

Zehen Zehengelenke

Rücken

Wirbelsäule Ileosakralgelenk Schweif

C Forensische Erstbeurteilung

- Ist ein homogenes Verletzungsmuster erkennbar? > Ja/nein
- Liegt vermutlich Anwendung äußerer Gewalt vor? > Ja /nein
- Ist ein Unfall ohne Fremdverschulden naheliegend? > Ja/nein
- Ist Tierquälerei naheliegend? > Ja/nein
- Ist eine Krankheit als Todesursache naheliegend? > Ja/nein
- Ist ein Unfall als Todesursache naheliegend? < JA/nein
- Ist eine Vergiftung als Todesursache naheliegend? > Ja/nein
- Ist Gewaltanwendung im Sinne des § 222 StGB (aktiv oder passiv) naheliegend? > Ja/nein
- Gibt es dafür konkrete Hinweise? > Ja/nein

Anmerkung:

D Vorläufige forensische Beurteilung

Zusammenfassung der Obduktionsbefunde

Vermutliche Todesursache

Weiterführende Untersuchungen

- Histologie
- Toxikologische Untersuchung
- Molekularbiologische Untersuchung
- andere

Beurteilung der Todesart

- Natürlicher Tod
- Nicht natürlicher Tod
 - Unfall
 - Tötung durch fremde Hand
- Nicht aufgeklärt

Verletzungsmuster

- Haut
- Knochen, Gelenke, Muskel, Sehnen
- Thorax
- Abdomen
- Genitalien
- geformte Verletzungen (Striemen, Fußabdrücke, Reifenspuren)

Fremdeinwirkung

- stumpfe Gewalt
- physische Gewalt
- Schussverletzung
- Strangulation
- Ersticken
- Strom
- Fallenstellerei
- Vergiftung

nicht geklärt

Asservate:

Halsband, Leine, Halfter, Zaumzeug, Fußring, Mikrochip, Hundemarke, Pferde- /Impfpass

Fellreste

Mähnen- /Schweifhaare

Federn

Abstrich Kopfschleimhäute

Abstrich Vaginalschleimhaut

Abstrich After

E. Welche Verletzungen sind beim Täter zu erwarten?

Pferd

- **Stumpfes Trauma (Bauch, OS, Knie)**
- **Schleifspuren (Füße, Beine, Schuhe)**
- **Quetschungen von Thorax und Bauch**

Rind

- **Hornstoß**
- **Knie – US/OS – Verletzungen**
- **Quetschungen von**

Kleine Wiederkäuer

- **Unbestimmte Verletzungen**

Hund

- **Bisse an Extremitäten**
- **Kratzspuren am Körper**

Katze

- **Bisse im Gesicht und an den Fingern**
- **Multiple Kratzspuren im Gesicht und Hals**

Greifvögel

- **Verletzungen durch Pecken**
- **Verletzungen durch Greifer**

Diese Checkliste soll als Anhaltspunkt dafür dienen, welche Umstände und Fakten im Anschluss an einen Unfall mit der Beteiligung von Pferden erhoben werden sollten, um den Sachverständigen und dem Gericht, die in der Regel erst lange Zeit nach dem Ereignis mit der Thematik des Unfalles befasst sind, eine möglichst genaue Rekonstruktion zu ermöglichen.

Dieser Leitfaden erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befindet sich so wie alle Einträge dieser Website in ständigen Fluss.

Stand 1. September 2013 - © Dr.Kaun

